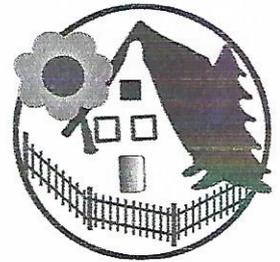


Siedlergemeinschaft
»Am Krumpes« Weiden e.V.

im Verband Wohneigentum - Landesverband Bayern e.V.

Anschrift: 1. Vorsitzender Edi Nickl, Hopfenweg 54, 92637 Weiden, Telefon/Telefax 33507

Verantwortlich für den Inhalt: Redaktioneller Teil Hermann Legat, Fuchsenweg 21, Telefon 32781 · Anzeigen Edi Nickl



Weiden, 07.08.2014

Siedler-INFO

08/2014

Inhalt

Seiten 3 + 5
Rückblick

An alle Mitglieder !

Liebe Siedlerfrauen, liebe Siedler,

ich darf Sie zu unserem traditionellen

Tag der offenen Gerätehaustür mit Weinfest

am Samstag, 23.08.2014 ab 15:00 Uhr (Ecke Biber-/Böhmerwaldstr.)

herzlich einladen.

Die Schirmherrschaft liegt wieder in den bewährten Händen unserer Bürgermeisterin a. D., Elisabeth Kraus. Sie können sich über unser Geräteangebot informieren. Nützen Sie diese Gelegenheit. Für Fragen und einen Plausch stehen unsere Spezialisten, aber auch die Vorstandsmitglieder zur Verfügung. Hunger und Durst kann gestillt werden. Über Ihr Kommen würden wir uns freuen.

Hinweise:

Die Informations-Veranstaltung bei Bestattung-Bauer muß leider wegen Terminschwierigkeiten vom 19.09. auf Freitag, 26.09. 18:00 Uhr verschoben werden. Anmeldetermin im Sept-INFO!

Unser Siedlerstammtisch findet letztmals am 02. Sept. im bzw. am/im Gerätehaus statt – und das bei jedem Wetter! Er beginnt bereits um 18:00 Uhr. Kennen Sie unsere Stammtisch-Atmosphäre schon? Wenn nicht, sollten auch Sie mal vorbeischaun!

Ausleihanforderungen für den Geräteverleih nur noch

Montag bis Freitag von 07:15 bis 08:30 Uhr sowie zusätzlich

Dienstag und Donnerstag von 19:00 bis 20:00 Uhr - unter Tel. 3 55 20 (Schimmer Joh.)

Unser Dachverband, der Verband Wohneigentum e.V., ist seit 26. Mai im eigenen Heim in der Max-Plank-Straße 9 (Nähe Großbäckerei Schaller und direkt neben der Fa. Mineralöle Bergler) zu erreichen – Tel. 48288-0.,

Bürozeiten: Mo. und Di., 08:00 - 16:30 Uhr, Mi. 08:00 – 17:00 Uhr,

Do. und Fr. 08:00 – 12:00 Uhr, nachmittags kein Parteiverkehr!

Mit freundlichen Grüßen und schöne, erholsame Ferien- und Urlaubszeit !

Edi Nickl

Edi Nickl

1. Vorsitzender

Bitte Vormerken:

- Dienstag, 12.08. 18:00 Uhr Frauentreff im Gerätehaus
- Samstag, 23.08. 15:00 Uhr Tag der offenen Gerätehaus-Tür
- Samstag, 30.08. die geplante Wanderung wird auf später verschoben
- Dienstag, 02.09. 18:00 Uhr Stammtisch im Gerätehaus
- Dienstag, 09.09. 18:00 Uhr Frauentreff im Gerätehaus
- Freitag, 26.09. 18:00 Uhr Info-Veranstaltung bei Bestattung Bauer



Termine

Rückblick

Fahrt zur Landesgartenschau am 27.07.2014

- Blühendes Deggendorf

Im vollbesetzten Omnibus starteten erwartungsvoll die Krumpes-Siedler zur Donaugartenschau. Nach dem zweiten Frühstück mit Kaffee und Schinkenhörnchen ging es zur Schiffsanlegestelle. Dort wartete bereits die „MS-Siebnerin“, ein nachgebautes Holzsalzschiff, zur historischen Rundfahrt auf der Donau. Die Siedler lobten die herrliche Gestaltung und Konzeption der Landesgartenschau, denn in den einzelnen Bereichen – Fischgärten, Donaubrücke, Deichgärten, Donaupark, Stadthallenpark, Ackerloh – gab es für jeden Einzelnen sehenswerte Schwerpunkte.

Zu schnell verging die Zeit und die Siedler ließen den ereignisreichen Tag mit einer Einkehr ausklingen. Der Präsident und die Teilnehmer dankten recht herzlich ihren Reiseleiter Erich Bäumler für die Organisation und Durchführung dieser schönen Fahrt.



Rückblick

Astl-Zwicker lernten wie Licht in die Apfelbaumkrone gebracht wird

Weiden. (rdo) Ein rundes Jubiläum, nämlich seinen 200. Baumschnittkurs hielt Hermann Zierer am Samstag, 19.07. ab. Im Garten von Bernd und Waltraud Lukas im Bisamweg diente ein 20 Jahre alter Apfelbaum als Schnittbeispiel. Vorsitzender Edi Nickl begrüßte die 20 männlichen Gäste und dankte den Gastgeber.

Der Agrar-Ingenieur zeigte dabei auf, wie die Grundproblematik fehlenden Lichtes im Baum erreicht werden kann. Mit der gezielten Herausnahme von senkrechten Ästen trifft die Baumkrone in die Breite. Dabei gilt es die größeren Äste abzuleiten in den flacheren Erntebereich. Damit verbunden stellt sich neuer Wuchs ein und der Baum ist pflegeleicht zu Ernten auch ohne Leiter. Durch die gewonnene Helligkeit bildet sich Fruchtholz und bringt in den Folgejahren reichlich Obst.

Wichtig sei ein scharfes Werkzeug beispielsweise einer Japansäge. Eine Motorsäge verursache grobe Schnittstellen die Pilzbefall verursachen können. Außerdem sollte man sich Zeit nehmen für den Baumschnitt um ohne Hektik auch einmal von einer Distanz das Scheideergebnis zu beurteilen und die weiteren Schritte daraus vorzunehmen. Wasserschosser sollten im Sommer beseitigt werden. Die Hitzephase zu Pfingsten verursachte Lausbefall bei vielen Bäumen und die zusätzliche Trockenheit schon während des ganzen Jahres bedeutete Stress für die Bäume. Beim anschließenden Weißwurstessen im Gerätehaus dankte Edi Nickl für die fachmännische Anleitung. Er lud zum „Tag des offenen Gerätehauses“ der Krumpessiedler am 23. August ab 15.00 Uhr herzlich ein.

Zu den drei Bildern:
Volle Konzentration der Beobachter war angesagt, als Agrar-Ingenieur Hermann Zierer beim Obstbaumschnittkurs die Feinheiten der Lichtung des Apfelbaumes erläuterte.

Text und Bilder: Dobmeier



=====

Hallo Edi,

